

<b>Zeitschrift:</b>	Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Fourierverband
<b>Band:</b>	54 (1981)
<b>Heft:</b>	12
<b>Artikel:</b>	Abschied von Korpskdt Wildbolz : aus der Eröffnungsrede des Ausbildungschefs
<b>Autor:</b>	Wildbolz
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-518875">https://doi.org/10.5169/seals-518875</a>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

*Kein Wunder, denn die Betreuer der umliegenden Stände hatten bald herausgefunden, wo es das beste und günstigste Mittagessen gab. Auch der Hauselektriker kam immer mittags vorbei.*

*Adj Wohler und seine Crew verdienen uneingeschränktes Lob. Diese Werbung tut unserer Armee gut!*

## Abschied von Korpskdt Wildbolz:

### Aus der Eröffnungsrede des Ausbildungschiefs

#### Ausbildung jährlich

75 Quartiermeister  
430 Fouriere  
400 Küchenchefs

«Die wechselseitigen Erfahrungen in zivil-beruflichen und dienstlichen Stellungen sind ein Merkmal und eine Stärke unseres Milizheeres.»

#### Verpflegung

30 Mio Hauptmahlzeiten pro Jahr  
40 Mio Franken Lebensmitteleinkauf bei örtlichen Lieferanten  
25 Mio Franken Beschaffung bei Grossisten und Fabrikanten dabei inbegriffen sind:  
1725 Tonnen Brot  
1610 Tonnen Kartoffeln  
510 Tonnen Käse und Butter

«Es liegt auf der Hand, dass diese Umsätze für zahlreiche Betriebe in unserem Land eine wirtschaftliche Rolle spielen.»

#### Unterkunft

12,5 Mio Dienstage pro Jahr  
50 000 Plätze: eigene Ukft Kapazität der Armee (30 000 allein in Kasernen)  
6 Mio militärische Übernachtungen in diesen Kasernen und Truppenlagern (rund die Hälfte aller Übernachtungen)  
400 000 Belegungstage durch zivile Organisationen.

Die andere Hälfte der militärischen Übernachtungen ist in zivilen Unterkünften. Das ergibt ca. 30 Mio Franken Entschädigung (meist in der Zwischensaison).

1,6 Mio militärische Übernachtungen zählte man in Hotels und Restaurants

(ca. 14 Mio Franken, nicht inbegriffen erhebliche Zusatzauslagen).

#### Wirtschaftliche Auswirkungen

Persönliche Auslagen des Wehrmannes: ca. 15 bis 30 Franken im Tag.

Bei 20 Franken durchschnittlich: 250 Mio Franken/Jahr.

Beispiele: Eine einzige Truppenbelegung von 3 Wochen in einem Bergdorf macht ungefähr 1 % des Volkseinkommens dieser Gemeinde aus.

Dazu meinte Korpskommandant Wildbolz:

«Es wäre indessen zu materialistisch gedacht, wenn wir die Präsenz der Truppe nur nach wirtschaftlichen Aspekten werten würden. Von ebenso grosser Bedeutung ist die volksverbindende Funktion. Die Dienstleistenden lernen andere Landesgegenden, ihre ethnologischen kulturellen und wirtschaftlichen Besonderheiten kennen. Der Aufenthalt in andern Sprachregionen trägt zur Verbundenheit bei. Diesem Vorteil von nationaler Bedeutung tragen wir in der Regelung der Dienstleistungspläne und Truppenbelegungen in hohem Masse Rechnung, soweit die primär militärischen Bedürfnisse es zulassen.»

Damit verabschieden wir uns von Ausbildungschieff Korpskommandant Wildbolz. Der Dank für Wohlwollen und Entgegenkommen gegenüber dem Fourierverband und unserer Zeitschrift ist ihm sicher.

Von der Redaktion verabschiedete er sich am 20. November mit folgenden sympathischen Worten:

«Ich darf die Gelegenheit benützen, mich als Ausbildungschieff der Armee von Ihnen zu verabschieden und Ihnen mit all Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aufs beste für die vorzügliche Redaktion «Der Fourier» zu danken. Diese Fachzeitschrift hat stets mein grosses Interesse gefunden. Mit allen guten Wünschen grüsst Sie und Ihr Team in kameradschaftlicher Verbundenheit

Ausbildungschieff der Armee  
Korpskommandant Wildbolz